

Zeitung zur Dorfmoderation Berschweiler

Oktober / November 2017



Informationen zur Dorfmoderation

2. Ausgabe

Nächste Termine: Vereinsgespräch <u>UND</u> AG Dorfgemeinschaft und Vereine:

Mittwoch, 08.11., 19.00 Uhr, Sportlerheim

AG Wohnen und Natur:

Dienstag, 14.11., 19.00 Uhr, Landgasthaus Schmidthöfer

AG Versorgung und Verkehr:

Dienstag, 14.11., 20.00 Uhr, Landgasthaus Schmidthöfer

Themenabend "Chronik Berschweiler":

Mittwoch, 15.11., 19.00 Uhr, Sportlerheim

Jugendgespräch:

Mittwoch, 22.11., 19.00 Uhr, Jugendraum

AG Jung und Alt:

Mittwoch, 22.11., 20.00 Uhr, Jugendraum

Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen!

Kontakte

Ortsbürgermeister Hubert Paal hubert.paal@web.de Tel: 06752 / 8880

Verbandsgemeindeverwaltung Herrstein, Frau Weyland s.weyland@vg-herrstein.de Tel: 06785 / 79353

Geographisches Planungsbüro Nathalie Franzen, Mainzer Str. 64, 55239 Gau-Odernheim

Tel. 06733 / 9483288 info@dorfplanerin.de

Ergebnisse des ersten AG-Treffens

Das erste gemeinsame Treffen aller AGs fand am 16. Oktober statt. Aufbauend auf den in der Dorfkonferenz gesammelten Stärken und Schwächen sowie den Zielen und Visionen wurde an diesem Abend mit der Entwicklung **konkreter Projekte** durch die AGs begonnen.

So entstand in der **AG Jung und Alt** beispielsweise die Idee den Jugendraum zu einem **Mehrgenerationenraum** bzw. Dorfwohnzimmer zu machen, das auch jüngeren und älteren zur Verfügung steht. Außerdem soll der **Spielplatz** erweitert werden.

Als **zusätzliche Angebote** möchte die AG gerne gemeinsames Musizieren, einen Kindergottesdienst oder ein Schattentheater, das von Kindern aufgeführt wird etablieren. Zur **Außendarstellung** des Dorfes sollen mehr Berichte über Berschweiler geschrieben werden.

Um den Austausch in der Gemeinde anzuregen möchte die **AG Verkehr und Versorgung** ein Whiteboard als **Kommunikationstafel** am Platz an der Friedenseiche anbringen. Langfristig kann die Kommunikation auch auf ein Internetportal verlagert werden.

Die AG Dorfgemeinschaft und Vereine strebt eine Interessengemeinschaft der Vereine an, die gemeinsam einen Veranstaltungskalender erstellt und auch gemeinsame Veranstaltungen macht. Ein weiteres Projekt ist die Einrichtung eines barrierefreien Dorfgemeinschaftshauses bzw. —raumes, gegebenenfalls durch Anbau / Umbau an vorhandenen Gebäuden.

Zur Tourismusförderung schlägt die AGs Wohnen und Natur / Naherholung und Tourismus die Ausweisung von Wanderwege mit einem Aussichtspunkt, beispielsweise am Staufenbergskopf vor. Außerdem soll der Platz an der Eiche neu gestaltet werden. Dafür soll eine offene Gruppe gebildet werden, die sich um die Umsetzung kümmert.

Nächste AG Treffen



Am **Mittwoch, 8.11**. findet um **19 Uhr** im Sportlerheim das **Vereinsgespräch** statt, dass gleichzeitig ein Treffen der **AG Dorfgemein-schaft und Vereine** ist. Besprochen werden soll die zukünftige Zusammen-arbeit der Berschweiler Vereine.

Die **AG Wohnen und Natur** trifft sich am **Dienstag, 14.11. um 19 Uhr** im Landgasthaus Schmidthöfer zur weiteren Ausarbeitung ihrer Projekte. Anschließend ist um **20 Uhr** das Treffen der **AG Versorgung und Verkehr**.

Ein Themenabend "Chronik Berschweiler" ist für Mittwoch, 15.11., 19 Uhr im Sportlerheim angesetzt. Es soll um die Erstellung einer Chronik für die Gemeinde gehen.

Das **Jugendgespräch** findet am **Mittwoch, 22.11. um 19 Uhr** im Jugendraum statt. Anschließend trifft sich um **20 Uhr** die **AG Jung und Alt**, um gemeinsam weiter die Projekte auszuarbeiten.

Nehmt teil, diskutiert mit, denn:

Dorfmoderation lebt vom Mitmachen!!

Zeitung zur Dorfmoderation Berschweiler



Alle Veranstaltungen der Dorfmoderation sind öffentlich, die Teilnahme ist jederzeit möglich, auch wenn man die ersten Treffen verpasst hat.



Beiträge zur Dorfzeitung

Möchten Sie auch einen Beitrag für die Dorfzeitung schreiben? Dann bitte per Mail an Nathalie Franzen: info@dorfplanerin.de

Auch Termin-Infos können hier eingereicht werden.

Impressum

Die Dorfzeitung wird erstellt durch:

Geographisches Planungsbüro

Dipl.-Geographin Nathalie Franzen

Mainzer Str. 64 55239 Gau-Odernheim Tel. 06733 / 9483288 www.dorfplanerin.de

info@dorfplanerin.de

Ergebnisse der Ortsbegehung

Am Samstag, **21. Oktober** fand die Ortsbegehung zusammen mit der Dorfplanerin Nathalie Franzen statt. Die Begehung startete am Rathaus. Ziel war die Besichtigung der bei den bisherigen Treffen angesprochenen Bereiche, um dafür **Lösungs- bzw. Gestaltungsideen** zu entwickeln.

Generell wurde während der Besichtigung der Wunsch nach einem Veranstaltungsort für mind. 100 Personen, der multifunktional nutzbar und abteilbar ist berücksichtigt. Die einzelnen besuchten Objekte wurden auf eine Eignung geprüft.



So bietet das **Rathaus** im EG einen Sitzungsraum (ca. 25 Personen), der durch Entfernung der eingerückten Bushaltestelle vergrößert werden könnte. Im OG befindet sich ein kleiner Saal (max. 50 Personen), der nur über eine Treppe erreichbar ist. Um das Gebäude barrierefrei zu machen wurde der Ein- bzw. Anbau eines Liftes sowie eines entsprechenden WCs vorgeschlagen.

Im sanierungsbedürftigen **ehemaligen Stierstall** war die Feuerwehr untergebracht, die Garage und ein Kameradschaftsraum sind noch vorhanden. Es wird eine gemeinsame Überdachung im rückwärtigen Grundstücksbereich vom Feuerwehrhaus über den benachbarten Backes bis an die Grillhütte gewünscht. Außerdem wurden Abriss mit ebenerdigem Neubau oder ein Umbau des Gebäudes vorgeschlagen.

Auch für den angrenzenden **Spielplatz** sind Gestaltungsergänzungen und –verbesserungen gewünscht. Dazu erfolgt separat eine Kinderbeteiligung. Das **Sportlerheim** ist nur über eine Treppe zugänglich, außerdem ist der Raum im Erdgeschoß zu klein für größere Veranstaltungen.

Für die gemeindeeigenen Flächen an der Grillhütte und dem Recyclingcontainer-Platz wurde die Ergänzung einer Skaterfläche vorgeschlagen.

Für private Veranstaltungen wird auch der Saal der Gaststätte Schmidthöfer genutzt (dies soll so erhalten bleiben, kein Konkurrenzgebäude). Vor Ort gibt es außerdem die Kunsthalle von Familie Doll, die auch für die Dorfkonferenz genutzt werden konnte. Hier ist eine Kooperation denkbar.

Der Platz an der **Friedenseiche** soll umgestaltet werden. Die Eiche selbst ist abgestorben und wird in Kürze entfernt. Ein Teil des Stammes könnte stehen bleiben und entweder als Kunstwerk oder als Basis für eine Überdachung genutzt werden. Neben der Pflanzung einer neuen Eiche könnten hier eine Mitfahrerbank aufgestellt und die Bushaltestelle hinverlagert werden. Um einen ansprechenden Treffpunkt zu schaffen wurde auch angeregt den Brunnen zu reaktivieren.

Gegenüber könnte der **Bereich Richtung Kirche** z.B. durch einen Barfußpfad, besondere Sitzgelegenheiten und pflegeleichte, aber ganzjährig attraktive Staudenbeete gestalterisch aufgewertet werden.

Alle Ideen und Vorschläge werden bei den nächsten AG-Treffen weiter diskutiert und zu Projekten ausgearbeitet.





